



Digitaliseret af / Digitised by

DET KONGELIGE BIBLIOTEK  
THE ROYAL LIBRARY

København / Copenhagen

**Title:**

Letter to  
Radoslavoff, Vasil  
from  
Simonsen, David

**Sender:**

(Kopenhagen, Denmark)

**Recipient:** Radoslavoff, Vasil

(Sofia, Bulgaria)

Radoslawow, Wassil

(Sofia, Bulgaria)

Radoslavov, Vasil

(Sofia, Bulgaria)

**Resource type:** text

**Extent:** 1 p.

**Languages:** de

1918-05-22

**Id:** dsa\_rab-rez\_0110.tif

**Related:**

*Dr. Radoslavoff*

*Sehr geehrtem Herrn Radoslavoff*

22 5 18.

Sr. Excellenz, Herrn Dr. Radoslavoff,  
Ministerpräsident von Bulgarien,  
Sofia.

Im Namen der von unserem Hilfskomitee vertretenen jüdischen Gemeinden der vier neutralen Länder, Dänemark, Schweden, Norwegen und der Schweiz, bitte ich Euer Excellenz unseren ergebensten Dank empfangen zu wollen für die am 14. März hier eingetroffenen Antwortdepeche, in dem Sie uns mitteilen, dass Bulgarien sich bei der Friedenskonferenz in Bukarest für die Rechte der Juden in Rumänien eingesetzt hat.

Leider hat das Resultat der Friedenskonferenz in Betreff der Juden unsere Komitee nicht befriedigen können. Die beiden Kategorien denen die Freiheit gewährt werden soll wurden ja doch nur einen Teil und wahrscheinlich nur den kleineren Teil der Juden in Rumänien umfassen, da die Beweismittel für inländische Geburt der Eltern gewiss oft sehr schwierig beizubringen sein wird. Wir können keine andere wirkliche Lösung der Frage sehen als durch die Naturalisation en bloc, wie einst sie auch Bulgarien durchgeführt hat. Wir wären Eurer Excellenz äusserst dankbar, wenn Sie noch jetzt Ihre guten Ratschläge den betreffenden Kreis geben könnten.

In vorzüglicher Hochachtung  
Für das Hilfskomitee der Juden

For oplysninger om ophavsret og brugerrettigheder, se venligst [www.kb.dk](http://www.kb.dk)

For information on copyright and user rights, please consult [www.kb.dk](http://www.kb.dk)